



STADT PENZBERG

## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES STADTRATES

---

Sitzungsdatum:	Dienstag, 11.12.2018
Beginn:	18:21 Uhr
Ende	19:14 Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Rathauses

---

### ANWESENHEITSLISTE

#### Erste Bürgermeisterin

Zehetner, Elke

#### Mitglieder des Stadtrates

Adler, Klaus  
Anderl, André  
Bartusch, Regina  
Bauer, Johannes, Dr.  
Bocksberger, Markus  
Eberl, Jack  
Fey, Holger  
Frohwein-Sendl, Ute  
Kammel, Rüdiger  
Keller, Thomas  
Kleinen, Markus  
Kühberger, Michael  
Leinweber, Adrian  
Lenk, Hardi  
Lisson, Nick  
Meindl, Susanne  
Mende, Reinhard  
Probst, Maria-Walburga  
Reitmeier, Manfred  
Sacher, Wolfgang  
Schmuck, Ludwig  
Zöllner, Michael

#### Schriftführer

Reis, Roman

### **Verwaltung**

Blank, Johann  
Holzmann, Peter  
Klement, Justus

### **Abwesende und entschuldigte Personen:**

### **Mitglieder des Stadtrates**

Geiger, Christine  
Dr. Engel, Kerstin

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- |            |  |            |
|------------|--|------------|
| <b>1</b>   | Erste Bürgermeisterin Elke Zehetner: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung | 1/249/2018 |
| <b>2</b>   | Genehmigung des Protokolls vom 27.11.2018  | 1/240/2018 |
| <b>3</b>   | Mitteilungen   |            |
| <b>3.1</b> | Personalvorstellung  | 1/247/2018 |
| <b>3.2</b> | Mitteilungen der Verwaltung  | 1/242/2018 |
| <b>4</b>   | Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Penzberg: Änderung der Besetzung   | 1/245/2018 |
| <b>5</b>   | Referenten der SPD Stadtratsfraktion: Verteilung der Referate  | 1/246/2018 |
| <b>6</b>   | Bebauungsplan "Kinderhaus am Langseegraben": Aufstellungsbeschluss   | 3/249/2018 |
| <b>7</b>   | Jahresrückblick der Ersten Bürgermeisterin   | 1/244/2018 |



# ÖFFENTLICHE SITZUNG

## **1 Erste Bürgermeisterin Elke Zehetner: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

### **Vortrag:**

Die Erste Bürgermeisterin Elke Zehetner begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und stellt an die Stadtratsmitglieder die Frage, welche Änderungswünsche, Ergänzungen oder Einwände es zur Tagesordnung gibt.

**Zur Kenntnis genommen**



## **2 Genehmigung des Protokolls vom 27.11.2018**

---

### **1. Vortrag:**

Die Erste Bürgermeisterin Elke Zehetner stellt an die Stadtratsmitglieder die Frage, welche Änderungswünsche, Ergänzungen oder Einwände es zu dem Protokoll für die Tagesordnungspunkte der öffentlichen Sitzung vom 27.11.2018 gibt.

### **2. Sitzungsverlauf:**

Das Stadtratsmitglied, Herr Mende stellt zum TOP Ö 2 „Genehmigung des Protokolls vom 23.10.2018“ fest, dass sein Einwand zu TOP Ö 8.2 „Bürgerdialogverfahren: Berichterstattung durch einen Vertreter der Fa. Hendricks & Schwartz zur Hotelstandortentwicklung“ in der Sitzung am 23.10.2018 nicht berücksichtigt wurde. Demnach sollte die Präsentation von Herrn Schreyer dem Protokoll als Anlage beigefügt werden.

Der Geschäftsleiter, Herr Reis bestätigt den Einwand, ging aber davon aus, dass es sich hierbei um eine Anregung handelte und deshalb dieser in der Protokollfrage nicht berücksichtigt wurde. Dieses wird aber infolge des Hinweises von Herrn Mende nun nachgeholt.

Ansonsten erfolgen keine Einwände. Das Protokoll gilt somit als angenommen.

**Zur Kenntnis genommen**



### **3 Mitteilungen**

---

#### **3.1 Personalvorstellung**

---

**Vortrag:**

Dem Stadtrat stellt sich als neueingestellte Mitarbeiterin vor:

Frau Maria Hübschmann-Mihalache aus Wolfratshausen, eingestellt zum 15.10.2018 als Mitarbeiterin in der Verwaltung der städtischen Museen.

**Zur Kenntnis genommen**



## 3.2 Mitteilungen der Verwaltung

---

### Vortrag:

#### a) Termine:

- Mittwoch, 12.12.2018: Verwaltungsrat KU Stadtwerke Penzberg / Zweckverband
- Sonntag, 16.12.2018: Josef Heydn – Die Schöpfung, Vocalensamble Penzberg / Sinfonieorchester im Pfaffenwinkel, Stadtpfarrkirche Christkönig, 16.30 Uhr
- Dienstag, 18.12.2018: „Heilige Nacht“ – Weihnachtslegende von Ludwig Thoma, Pfarrzentrum Christkönig, Barbarasaal, 19.00 Uhr
- Montag, 24.12.2018: Standkonzert am HI. Abend, 14.00 Uhr Stadtplatz
- Dienstag, 01.01.2019: Standkonzert und Glockengeläut, Stadtplatz, 12.00 Uhr
- Dienstag, 15.01.2019: Ausschuss für Stadtentwicklung-, Bau- und Verkehrsangelegenheiten
- Mittwoch, 16.01.2019: Stadtjubiläum 2019: Bewegte Bilder einer aktiven Stadt, Filme von Martin Weiglmeier, Stadtbücherei Penzberg, 19.00 Uhr
- Dienstag, 29.01.2019: Stadtrat

#### b) Antrag der SPD und CSU Stadtratsfraktionen auf eine Sondersitzung des Stadtrats zur Festlegung einer Prioritätenliste:

Der Fraktionsvorsitzende der SPD Stadtratsfraktion, Herr Leinweber überreicht der Verwaltung einen gemeinsamen Antrag der SPD und CSU Stadtratsfraktionen auf Einberufung einer Sondersitzung des Stadtrats, um eine Prioritätenliste festzulegen. Die Verwaltung wird den Antrag prüfen und das Weitere veranlassen.

#### c) Unterstützung der Ehrenamtsfunktion als Stadratsmitglied:

Das Stadratsmitglied, Herr Sacher weist in einem Redebeitrag auf die erforderliche Unterstützung zur Ausübung von Ehrenamtsfunktionen generell und im speziellen Fall als Stadratsmitglied hin. Hierbei stellt er einen Vergleich an mit weitreichenderen Regelungen in anderen Bundesländern, die einen Kündigungsschutz und eine nachhaltigere Unterstützung bei der Ausübung des Ehrenamtes durch den Arbeitgeber zum Gegenstand haben.

#### d) Fairtrade:

Am 13.03.2019 ist die Stadt Penzberg vier Jahre Fairtrade-Stadt. Die Fairtrade-Initiative Deutschland teilte mit Schreiben vom 08.11.2018 mit, dass Penzberg den Titel als Fairtrade-Stadt erneut für weitere zwei Jahre übertragen bekommt. Das Stadratsmitglied Frau Susanne Meindl wird als Vertreterin des Stadtrats die Urkunde in Empfang nehmen, wobei vor allem dem interreligiösen Umweltteam ein besonderer Dank für das große Engagement ausgesprochen wird.

e) Anfrage zur Stellenausschreibung des Wirtschaftsförderers/der Wirtschaftsförderin:

Das Stadtratsmitglied, Herr Anderl hinterfragt, warum bei der erneuten Ausschreibung der Stelle als Wirtschaftsförderer/Wirtschaftsförderin erneut Aufgaben der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit enthalten sind.

Die Erste Bürgermeisterin Elke Zehetner erklärt daraufhin, dass zur Erfüllung dieser Position eine Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu Wirtschafts- und Stadtmarketingthemen unabdingbar und deshalb auch Bestandteil der Stellenbeschreibung ist.

**Zur Kenntnis genommen**

## **4 Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Penzberg: Änderung der Besetzung**

### **1. Vortrag:**

Der Stadtrat hat neben dem Rechnungsprüfungsausschuss, die Ausschüsse für Stadtentwicklung, Bau- und Verkehrsangelegenheiten, für Verwaltungs-, Finanz- und Sozialangelegenheiten sowie den Haushaltsausschuss gebildet. Die Besetzung erfolgt durch die, den Stadtrat bildenden Fraktionen gemäß ihren Vorschlägen. Die Anzahl der Ausschussmitglieder je Stadtratsfraktion richtet sich nach dem Verhältnis ihrer Sitzstärke im Stadtrat.

Mit Schreiben vom 28.11.2018 hat das Stadtratsmitglied Herr Markus Bocksberger seinen Austritt aus der SPD Stadtratsfraktion und die Rückgabe aller Ämter in den Ausschüssen, dem Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens „Stadtwerke Penzberg“ und der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Kläranlage Penzberg“ erklärt. An der Sitzverteilung in den Ausschüssen bzw. den Gremien ändert sich durch den Fraktionsaustritt nichts.

Allerdings gilt es seine Funktionen als Mitglied im Rechnungsprüfungs- und dem Haushaltsausschuss, als zweiter Stellvertreter von dem Stadtratsmitglied Herrn Michael Zöller im Ausschuss für Verwaltungs-, Finanz- und Sozialangelegenheiten, als Mitglied des Verwaltungsrats des Kommunalunternehmens „Stadtwerke Penzberg“ und als Verbandsrat des Zweckverbandes „Kläranlage Penzberg“ neu zu besetzen.

Nachdem das Vorschlagsrecht für die Neubesetzung der SPD Stadtratsfraktion obliegt, ist die Bestellung einer anderen, als der von ihr vorgeschlagenen Person nicht zulässig (Art 33 Abs. 1 GO). Der Stadtrat ist also an die Vorschläge gebunden und hat einen entsprechenden Beschluss zu fassen.

Die SPD Stadtratsfraktion wird zum Tagesordnungspunkt in der Sitzung ihre Vorschläge zur Änderung der Besetzung der Ausschüsse, des Verwaltungsrats und der Verbandsversammlung äußern.

### **2. Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Stadtrat beschließt die Neubesetzung der jeweiligen Ausschussfunktionen und der Ämter im Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens „Stadtwerke Penzberg“ und der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Kläranlage Penzberg“ entsprechend den, von der SPD Stadtratsfraktion in der Sitzung, geäußerten Vorschlägen.

### **3. Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt folgende Ausschussmitglieder und Stellvertreter der SPD Stadtratsfraktion zu benennen:

<b>Gremium</b>	<b>Name</b>	<b>Funktion</b>
Ausschuss für Verwaltungs-, Finanz- und Sozialangelegenheiten	Fey, Holger	Mitglied, ehemals Zöller, Michael
	Zöller, Michael	Zweiter Stellvertreter von Fey, Holger
Rechnungsprüfungsausschuss	Keller, Thomas	Mitglied, ehemals Bocksberger, Markus
	Meindl, Susanne	Zweite Stellvertreterin von Leinweber, Adrian ehemals Keller, Thomas
Haushaltsausschuss	Fey, Holger	Mitglied, ehemals Bocksberger, Markus
	Leinweber, Adrian	Zweiter Stellvertreter von Keller, Thomas ehemals Fey, Holger
Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Kläranlage Penzberg“	Fey, Holger	Mitglied, ehemals Bocksberger, Markus
Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens „Stadtwerke Penzberg“	Fey, Holger	Mitglied, ehemals Bocksberger, Markus

**Einstimmig beschlossen Ja 23 Nein 0**

## **5 Referenten der SPD Stadtratsfraktion: Verteilung der Referate**

### **1. Vortrag:**

Der Stadtrat hat in seiner konstituierenden Sitzung am 06.05.2014 gem. § 12 GeschO für bestimmte Aufgabengebiete Referate zur Wahrnehmung seiner Interessen gebildet und dafür aus seinen Reihen Referenten bestellt. In der darauffolgenden Verteilung der einzelnen Bereiche einigte sich das Gremium darauf, alle 24 Stadtratsmitglieder mit einem Tätigkeitsbereich zu betrauen.

Nachdem der aus der Fraktion ausgetretene Herr Bocksberger auch seine Referententätigkeit für den Jugendbereich beendet hat, wird die SPD Stadtratsfraktion in der Sitzung äußern, ob sie einen Referenten/eine Referentin für den Bereich Jugend wieder benannt werden will und falls dies der Fall ist, wer der neue Jugendreferent/ die neue Jugendreferentin sein soll. Gegebenenfalls gibt es einen Tausch bei der Verteilung der Referententätigkeiten.

### **2. Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Stadtrat beschließt dem Vorschlag/den Vorschlägen der SPD Stadtratsfraktion in der Sitzung zur Bestellung als Referent/en zu folgen.

### **3. Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt für die SPD Stadtratsfraktion künftig

- Herrn Holger Fey, anstelle von Herrn Markus Bocksberger als Jugendreferenten,
- Frau Regina Bartusch, anstelle von Herrn Michael Zöller als Kulturreferentin,
- Herrn Michael Zöller, anstelle von Herrn Holger Fey als Friedhofsreferenten
- und Frau Ute Frohwein-Sendl als Referentin für Senioren und Soziales, anstelle von Frau Regina Bartusch zu benennen.

Eine Besetzung des Referats für Tourismus und Veranstaltungen erfolgt von Seiten der SPD Stadtratsfraktion nicht mehr.

**Einstimmig beschlossen    Ja 23    Nein 0**



## **6      Bebauungsplan "Kinderhaus am Langseegraben": Aufstellungsbeschluss**

---

### **1. Vortrag:**

Aufgrund der Bevölkerungszunahme im Zusammenhang mit der Neuausweisung sowie der Verdichtung von Wohngebieten besteht ein Bedarf zur Errichtung neuer Kinderkrippenplätze, Kindergartenplätze sowie Kindertagesstätten. Zur Deckung dieses Bedarfs wurden als möglicher neuer Standort die Grundstücke, die von der Bebauung Nonnenwaldstraße, Haselbergstraße, Auf der Trat, Heinz am Anger, Hochfeldstraße und Im Wiesfeld umschlossen sind, ausgewählt. Der Abstand zwischen den einzelnen Wohngebäuden beträgt zwischen 130 m und 200 m. Dieses Grundstück stellt somit einen sogenannten Außenbereich im Innenbereich dar.

Die Errichtung eines Kinderhauses auf dem Grundstück Flurnummer 1158/1 der Gemarkung Penzberg stellt eine andere Maßnahme der Innenentwicklung dar, so dass die Aufstellung des Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt werden kann.

### **Flächennutzungsplan:**

Der Flächennutzungsplan weist das Grundstück Flurnummer 1158/1 der Gemarkung Penzberg als Waldfläche aus.



## **2. Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

Der Stadtrat ordnet die Aufstellung des Bebauungsplanes „Kinderhaus am Langseeegraben“ der Stadt Penzberg im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für eine Teilfläche des Grundstücks Fl. Nr. 1158/1 sowie für eine Teilfläche des Grundstücks Flurnummer 1200 der Gemarkung Penzberg, an.

Die Aufstellung des Bebauungsplanes kann im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchgeführt werden.

Der Flächennutzungsplan ist gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 2 Halbsatz 3 im Wege der Berichtigung anzupassen.

## **3. Beschluss:**

Der Stadtrat ordnet die Aufstellung des Bebauungsplanes „Kinderhaus am Langseeegraben“ der Stadt Penzberg im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB für eine Teilfläche des Grundstücks Fl. Nr. 1158/1 sowie für eine Teilfläche des Grundstücks Flurnummer 1200 der Gemarkung Penzberg, an.

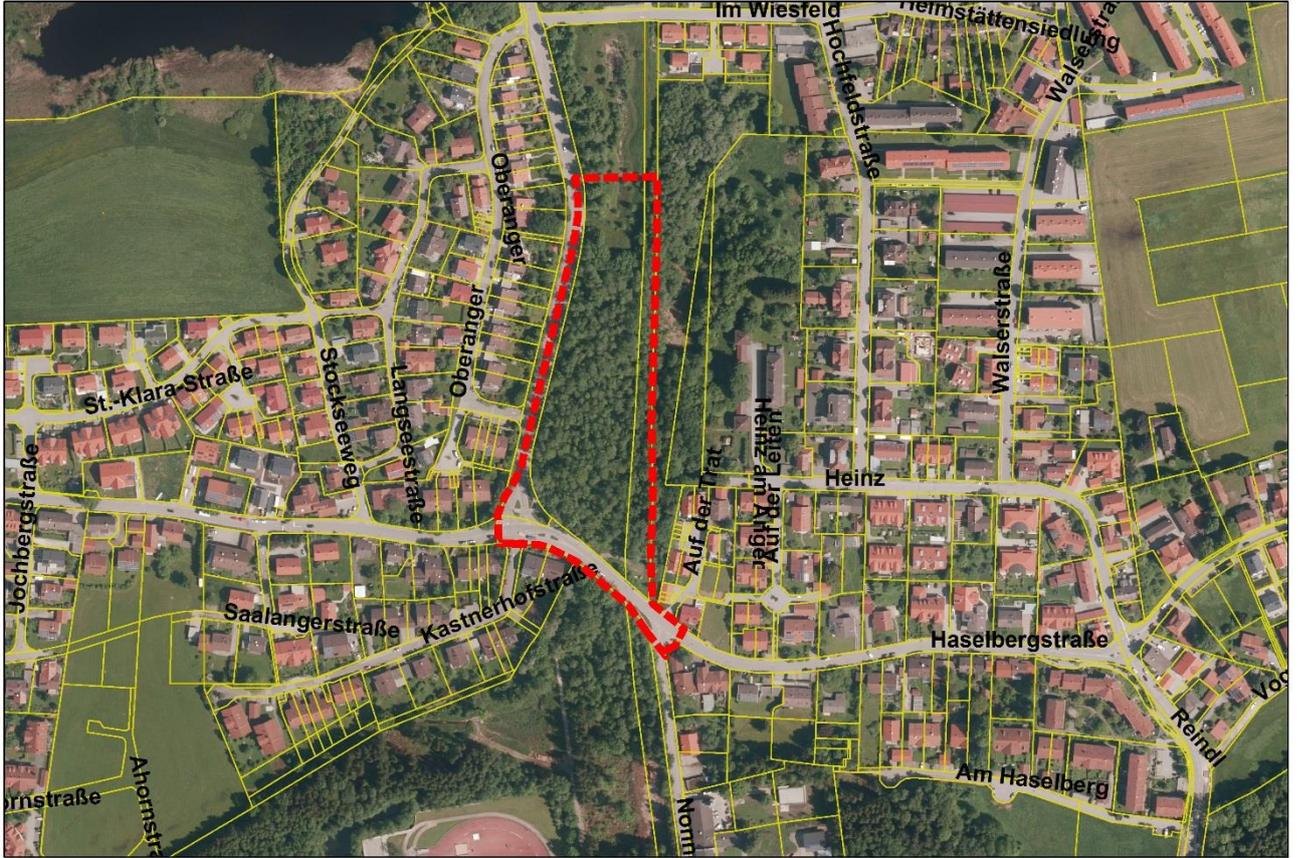
Die Aufstellung des Bebauungsplanes kann im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB durchgeführt werden.

Der Flächennutzungsplan ist gemäß § 13 a Abs. 2 Nr. 2 Halbsatz 3 im Wege der Berichtigung anzupassen.

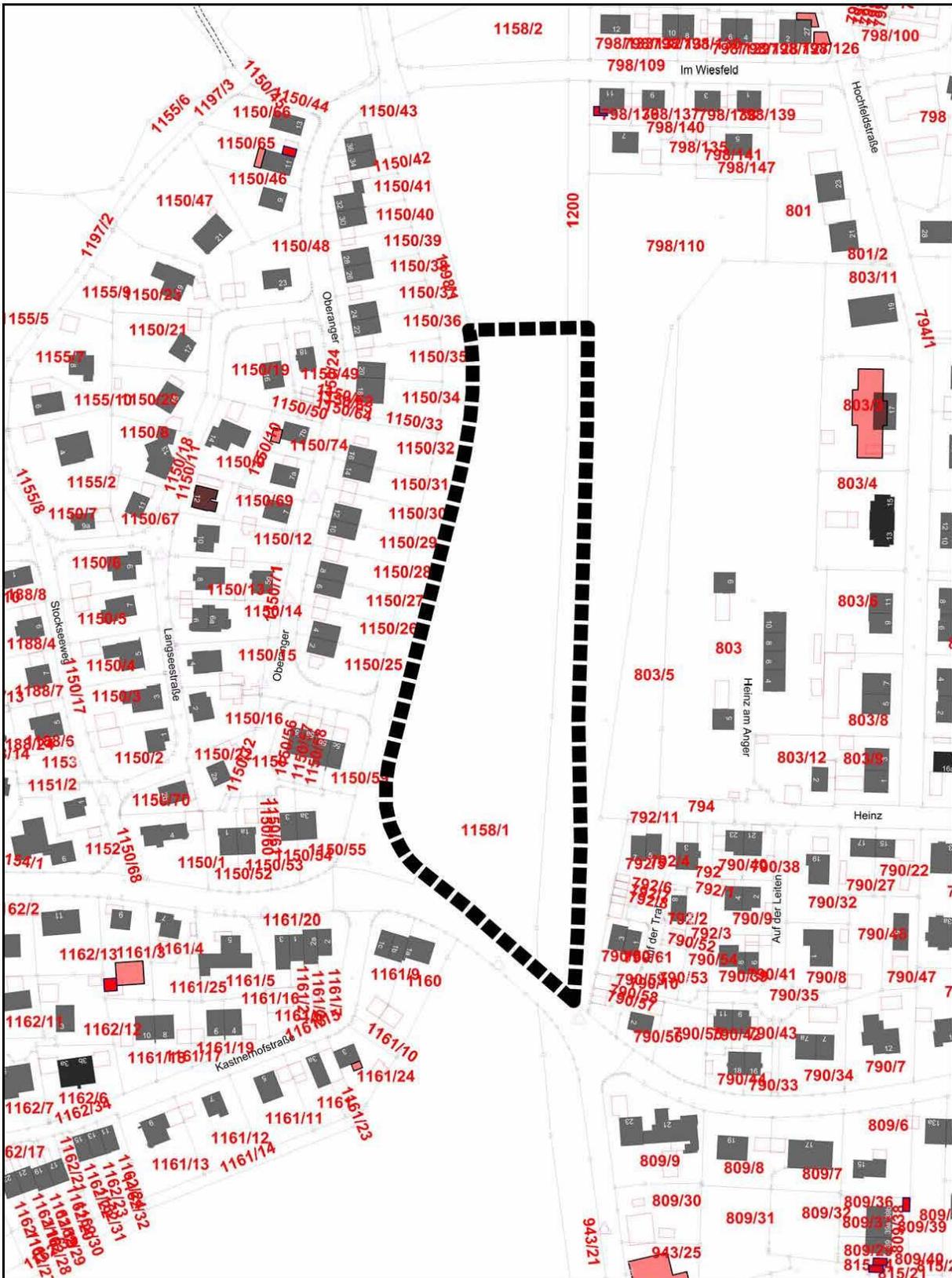
Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt unter der Maßgabe, dass

- a) die Verkehrssituation für den Kinderhausstandort zu analysieren und die Verträglichkeit auf die Einrichtung hin zu prüfen und
- b) der ebenfalls in Diskussion befindliche Standort an der Karlstraße auf dem ehemaligen Schlachthof-Gelände parallel auf seine Eignung hin für einen Standort des Kinderhauses zu untersuchen ist.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Kinderhaus am Langseeegraben“ ist nachfolgend in seiner geänderten Fassung dargestellt.



Geltungsbereich Bebauungsplan Kinderhaus am Langseegraben



Mehrheitlich beschlossen Ja 22 Nein 1 (StR Bocksberger)



**1. Vortrag:**

Erste Bürgermeisterin Elke Zehetner blickt nochmals auf die wichtigsten Ereignisse und stadtpolitischen Themen im Jahr 2018 zurück.

**2. Sitzungsverlauf:**

Neben den allgemeinen Erläuterungen zu den wichtigsten Ereignissen und stadtpolitischen Themen ruft die Erste Bürgermeisterin Elke Zehetner zum fairen Umgang miteinander auf.

**Zur Kenntnis genommen**

Elke Zehetner  
Erste Bürgermeisterin

Roman Reis  
Schriftführung

